

EINLADUNG

zum Fachtag der Diakonie Hessen
Thema „Inklusionssensible
Kindeswohlgefährdungseinschätzung –
Ein Blickwechsel für insoweit erfahrene Fachkräfte“

Datum:	25. Juni 2026, 9:30 Uhr - 16:00 Uhr
Ort:	Haus der Kirche, Wilhelmshöher Allee 330, 34131 Kassel
Zielgruppe:	Fach- und Leitungskräfte der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Eingliederungshilfe freier und öffentlicher Träger

Inhalt der Veranstaltung:

Der Fachtag nimmt die besonderen Herausforderungen einer inklusionssensiblen Kindeswohlgefährdungseinschätzung in den Blick und fokussiert die Rolle und Verantwortung insoweit erfahrener Fachkräfte (IseF). Neben einem Fachvortrag am Vormittag ermöglichen ein World Café sowie vertiefende Workshops den fachlichen Austausch zu Fragen der inklusionssensiblen Kindeswohlgefährdungseinschätzung und der IseF-Tätigkeit. Der Fachtag versteht sich dabei ausdrücklich als Raum für fachliche Reflexion, Perspektivwechsel und Austausch über professionelle Unsicherheiten und Verantwortung im inklusiven Kinderschutz.

Bei Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen kann die Wahrnehmung von Gefährdungslagen besonders komplex sein. Neben allgemeinen Indikatoren sind auch individuelle Bedarfe sowie die jeweilige Lebenslage zu berücksichtigen. Um zu vermeiden, dass Gefährdungen nicht erkannt oder fehlinterpretiert werden, sind im Umgang mit den besonderen Anforderungen in inklusiven Kontexten eine differenzierte Perspektive, ein reflektierter Umgang mit Unsicherheiten sowie professionelle, inklusionssensible fachliche Kompetenzen erforderlich.

Anmelden können Sie sich unter folgendem Link in unserem Fortbildungsverzeichnis:

[Fort- und Weiterbildungen](#)

Programm

09:00 – 09:30 Uhr Ankommen bei Kaffee & Snacks

09:30 – 10:00 Uhr Begrüßung und Einführung

10:00 – 11:15 Uhr Fachvortrag

**„Inklusiver Kinderschutz von jungen Menschen mit Behinderungen –
Schutzlücken und Handlungsbedarfe“**

Julia Huber, M.A

11:15 – 11:45 Uhr Vernetzung und Pause

11:45 – 12:45 Uhr „World Café für eine inklusionssensible
Kindeswohlgefährdungseinschätzung“

I. Haltung & Rollenverständnis in der IseF-Tätigkeit

Sarah Westermann Geschäftsführerin von Genau! UG (haftungsbeschränkt)

II. Bedarf & Qualifizierung, Wie entwickeln wir IseF weiter

Julia Huber, M.A

**III. Netzwerk-Check im inklusionssensiblen Kinderschutz: Kooperation als
Schutzfaktor**

Susanne Wunsch, Geschäftsführerin-/inhaberin des Instituts LüttringHaus und der
Weiterbildung LüttringHaus gGmbH

IV. Beteiligung junger Menschen mit Behinderungen strukturell stärken.

Franziska Dorothea Hofmann, Beauftragte Person für Qualität und Kinderschutz
bei der tandem BTL (Berlin)



12:45 – 13:30 Uhr Mittagspause

13:30 – 14:45 Uhr Workshops: Praxis teilen - Perspektiven entwickeln

I. Rollen klären, Kompetenzen stärken: IseF-Handeln in komplexen Beratungssituationen

Sarah Westermann Geschäftsführerin von Genau! UG (haftungsbeschränkt)

II. Inklusive IseF gestalten: Qualifizierung und Praxis zusammendenken

Julia Huber, M.A

III. Die insoweit erfahrene Fachkraft im Netzwerk: Fachexpertise koordinieren und Prozessberatung inklusiv gestalten

Susanne Wunsch, Geschäftsführerin-/inhaberin des Instituts LüttringHaus und der Weiterbildung LüttringHaus gGmbH

IV. Kindeswohlgefährdungen im Kontext von Behinderung professionell einschätzen

Franziska Dorothea Hofmann, Beauftragte Person für Qualität und Kinderschutz bei der tandem BTL (Berlin)

14:45 – 15:00 Uhr Pause

15:00 – 15:45 Uhr Zusammenführung zentraler Ergebnisse aus den Workshops

16:00 Uhr Ende des Fachtags



Kontakte

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden:

Maryam Garami

Referentin Projekt Inklusive Kinder- und Jugendhilfe

T +49 561 1095 - 3125

maryam.garami@diakonie-hessen.de

Andrea Thiemann, Pfarrerin

Referentin für Jugendhilfe und Kinderschutz

Fach- und Meldestelle für Fälle sexualisierter Gewalt

T +49 69 7947-6339

andrea.thiemann@diakonie-hessen.de

Kimberly Ziesmann

Sachbearbeitung / Sekretariat

Abteilung Teilhabe und Inklusion

T +49 561 1095-3113

kimberly.ziesmann@diakonie-hessen.de

Anfahrt & Parken

Tagungshaus: „Haus der Kirche“

Die Adresse des Tagungshauses ist: Wilhelmshöher Allee 330, 34131 Kassel.

Es liegt in der Nähe des ICE-Bahnhofes Kassel Wilhelmshöhe. Ohne öffentliche erreicht man das Tagungshaus innerhalb von 15 Minuten. Linke Seite ab Bahnhof Kassel Wilhelmshöhe Richtung Herkules.

Anreise mit der Straßenbahn

Mit der Straßenbahn erreicht man nach 2 Stationen mit der Linie 1 das Tagungshaus.

Straßenbahn 1 Richtung Wilhelmshöhe, Haltestelle „Hessischer Rundfunk“. Das Tagungshaus befindet sich an der Wilhelmshöher Allee.

Anreise mit dem Auto

Ein kostenfreies Parkhaus ist im Haus der Kirche vorhanden. Die Zufahrt ist über die Straße „An der Insel“ (auf <https://tagungszentrum-kassel.de/haus-der-kirche/>).